

IPEG -1. DÄMMTAG 2014 – 13. März

Top-Themen:

- **Ein- und Aufblasdämmstoffe als Schlüsseltechnologie für nachhaltige Altbausanierung**
- **Gründung eines Interessenverbandes für einblasbare Dämmstoffe und das Fachhandwerk**

Ein- und Aufblasdämmstoffe als Schlüsseltechnologie

Die Ein- und Aufblasdämmung ist eine der wichtigsten Schlüsseltechnologien im Bereich der energetischen Altbausanierung. Dennoch sind Verfahren, Unterschiede der Produkte und deren fachgerechte Anwendung der Fachwelt - außer wenigen Energieberatern/Architekten - kaum bekannt. Dass auch die Industrie nur ihr eigenes Produkt als das jeweils Beste reklamiert, ist zwar verständlich, hilft letztlich nicht, wenn es darum geht, nachhaltig und wirtschaftlich – auch im Sinne der Kunden - zu agieren.

Mit dem ersten Dämmtag stellt IPEG die **10 wirtschaftlichsten Dämm-Verfahren vor**, zeigt das **Marktpotenzial für Hersteller und Handwerk** auf und diskutiert mit Ihnen, wie und welche Chancen Fachhandwerksbetriebe, trotz negativer medialen Kampagnen und trotz ungebremseter Antihaltung Deutscher Handwerkskammern wahrnehmen können.

Interessenverband für einblasbare Dämmstoffe und Fachhandwerksbetriebe

Die Organisation zur Stärkung der Einblasdämm-Betriebe ist überfällig. Deshalb steht **die Gründung eines Interessenverbandes als zweites Thema** auf unserer Agenda, das von Kollegen mit einem Erfahrungsaustausch begleitet wird. Auch um das bisherige, einseitige Industrie-Engagement auszubalancieren. Die Tagung richtet sich an die ausführenden Handwerker und beteiligte Industrien gleichermaßen.

Anmelden und Mitmachen

Die schon über 50 eingegangenen Anmeldungen zeigen, wie wichtig diese Thematik Handwerkern und Industrie ist. Anmeldeschluss ist der 28.02.2014. Den gesamten Ablauf des ersten Dämmtages und die Rahmenbedingungen entnehmen Sie der beigefügten Agenda.

Ihr Arnold Drewer

Tagesordnung:

Ab 9.30 Uhr	Ankunft im Tagungshotel (Adresse s. unten) Stehkafee und „come together“
10.00 Uhr	Begrüßung (Arnold Drewer, IPEG)
10.30 Uhr	Energetische Altbausanierung im Kontext von Energiewende und Klimawandel (Dr. Bernd Steinmüller BSMC, Preisträger des internationalen Passive House Pioneer Awards) Vortrag mit Aussprache
11.30 Uhr	Die Situation der Einblasdämmstoffe in Deutschland. Marktvolumen, Akteure, Möglichkeiten, Chancen. Ein Überblick. Arnold Drewer IPEG. Vortrag mit Aussprache Brainstorming im Hinblick auf die nachmittäglichen AGs.
13.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr bis 15.30 Uhr	Arbeitsgruppen: a) Politik, Lobby-Arbeit (Stichworte: Energie-Armut, CO2-Reduktionsziele Deutschland, Bundeshaushalt – Subventionen, Förderpolitik, DEnA, DENEFF, Parteien, KfW, gibt es den Bedarf, einen Interessenverband zu gründen?) b) Recht (Handwerkskammer, WKSb, SOKA Bau, EnEV, Ausbildung/Qualitätssicherung Kerndämmung) c) Medien/Öffentlichkeit (Internet, social media, Fachpresse, Boulevard, Tageszeitungen, TV „Könnens kämpft“ und andere ...) d) Marketing (Hochschulen, Ausbildung, Internet, CO2-Reduktion) e) Netzwerke (Verbraucherzentrale Bundesverband, Energiesparnetzwerk ESN, Schornsteinfeger, Energieberater GIH/DEN, DBU – deutsche Bundesstiftung Umwelt -, sonstige Netzwerke) f) Technik, Bauphysik, Maschinentchnik, Berechnungen
15.30 Uhr	Kaffee/Kuchen
16.00 Uhr	Wiederholung der AGs in anderer Zusammensetzung (um TN die Möglichkeit zu geben, an mehreren AGs teilzunehmen) In den AGs sollten die Ergebnisse/Fragen dokumentiert/aufgeschrieben werden. Diese werden gesichtet und sortiert und nach der Tagung allen TN per mail zur Verfügung gestellt. Angesichts der Kürze der Zeit macht es wenig Sinn, alle Ergebnisse im Plenum zu diskutieren.
17.30 Uhr	Plenum, Zusammenfassung des Tages. Votum aller TN zur Gründung eines Interessenverbandes Einblasdämmung.
18.00 Uhr	Ende der offiziellen Veranstaltung. Verabreden für den Abend zu informellen Gesprächen

Organisatorisches

Zeit	Donnerstag, 13. März 2014, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr (anschließend „Ende offen“)
Ort	IN VIA Meinwerk-Institut gGmbH, Giersmauer 35, 33098 Paderborn
Veranstalter	IPEG-Institut, Mönchebrede 16, 33102 Paderborn
Anmeldungen	Per mail an drewer@ipeg-institut.de , bitte Anzahl der TN und Namen angeben Die Anmeldung gilt als verbindlich mit Zahlung der TN-Gebühren. Anmeldeschluss: 28 Februar 2014
Kosten	Pro Person 110,- € netto zzgl. MWSt (20,90 €). Darin sind Organisationskosten und Essen/Getränke enthalten Der Betrag in Höhe von 130,90 € ist zahlbar im vorhinein auf das Konto des IPEG-Institutes, Paderborn Konto 340 119 99 IBAN DE77 4765 0130 0034 0119 99 Sparkasse Paderborn BLZ 476 501 30 Nach Zahlungseingang erhalten die TN eine TN-Bestätigung und eine Rechnung bzw. Quittung mit ausgewiesener MWSt. per mail (pdf)

Der offizielle Teil der Veranstaltung endet am Abend gegen 18.00 Uhr.

Anschließend ist Gelegenheit zu zwanglosem Austausch „unter Kollegen“. Die Paderborner Innenstadt bietet da einige Möglichkeiten. Es wäre gut, wenn ich vorher wüsste, wieviele Personen dafür in Frage kommen (damit ich Lokalitäten suchen und reservieren kann)

Übernachtungsmöglichkeiten (bitte selber rechtzeitig reservieren/buchen):

empfohlen: In Via Hotel Paderborn (soziale Einrichtung, am Tagungsort, ruhig in der Innenstadt gelegen. Die Anzahl der Zimmer ist begrenzt, daher ist rechtzeitige Reservierung sinnvoll)

<http://www.invia-akademie.de/in-via-hotel/>

IBIS Paderborn (preiswert, direkt an der Innenstadt)

<http://www.ibis.com/de/hotel-0718-ibis-paderborn-city/index.shtml>

B&B Hotel Paderborn (neu, am Bahnhof gelegen)

<http://www.hotelbb.de/de/paderborn>

Welcome-Hotel (höhere Kategorie, landschaftlich sehr schön und ruhig gelegen an der Pader)

<http://www.welcome-hotels.com/welcomehotel-paderborn/info/>
